

Pressemitteilung

der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)



Hochschule Aschaffenburg stellt zwei Fernstudiengänge im Bereich Elektrotechnik vor

Informationsveranstaltung zu den berufsbegleitenden Fernstudien ‚Master of Science Elektrotechnik‘ und ‚Zuverlässigkeit, Funktionale Sicherheit und Qualität technischer Systeme (M.Eng.)‘

Aschaffenburg/Koblenz. Am Freitag, den 17. November lädt die Hochschule Aschaffenburg alle Fernstudieninteressierten ein, die sich neben Beruf und anderen Verpflichtungen weiterqualifizieren möchten: Die Studiengangverantwortlichen stellen die Studieninhalte, den Ablauf und die Organisation der beiden Master-Fernstudiengänge ausführlich vor und stehen den Besuchern für Fragen zur Verfügung. Beginn ist um 16:30 Uhr an der Hochschule Aschaffenburg, Würzburger Straße 45, Gebäude 24, Raum 106 in 63743 Aschaffenburg. Alle Interessierten sind herzlich willkommen – sie werden gebeten sich telefonisch unter (06021) 4206-612 oder per Mail an susanne.hobelsberger@h-ab.de anzumelden.

„Zuverlässigkeit, Funktionale Sicherheit und Qualität von (elektro-) technischen Systemen“

Moderne technische Systeme sind digital, vernetzt und verfügen über Rechnerintelligenz – sie sorgen für funktionale Sicherheit. Das Fernstudium, das auf neue Herausforderungen in der Elektrotechnik ausgerichtet ist, vermittelt die fachlichen Kompetenzen, um sichere und zuverlässige Produkte zu entwickeln und zu produzieren – und dies zu marktgerechten Preisen. Der Masterabschluss rüstet Absolventinnen und Absolventen den Zukunftsthemen der Industrie 4.0 sicherheitskritisch zu begegnen und deren Umsetzung im Unternehmen zu begleiten. Der Studiengang ist interdisziplinär und praxisorientiert aufgebaut. Inhaltlich orientiert er sich an der VDI-Richtlinie 4002 für Zuverlässigkeitsingenieure und -ingenieurinnen. Die Studieninhalte umfassen die zentralen Themenbereiche der Zuverlässigkeitstechnik und der Funktionalen Sicherheit. Angesprochen sind Ingenieurinnen und Ingenieure mit einem ersten Hochschulabschluss im technischen Bereich und mindestens einjähriger Berufserfahrung. Das Fernstudium ist akkreditiert – die Absolventen erwerben in sechs Semestern Regelstudienzeit den international anerkannten Studienabschluss Master of Engineering (M.Eng.).

Fernstudium Master of Science Elektrotechnik

Mit diesem Fernstudiengang, der an der Hochschule Darmstadt in diesem Jahr sein 10-jähriges erfolgreiches Bestehen feiert, liegen alle richtig, die neue Impulse und Perspektiven für ihren Job suchen, Aufgaben in einem neuen technischen Bereich übernehmen oder technisches Wissen vertiefen möchten. Neben aktuellen technischen Inhalten erwerben sie wirtschaftswissenschaftliches Know-how sowie Soft Skills – beides insbesondere für die Übernahme von Führungsaufgaben unentbehrlich. Das Studium ist auf sechs Semester angelegt. Im zweiten Semester stehen Vertiefungsrichtungen mit zukunftsorientiertem Bezug zur Wahl: Automatisierungstechnik, Mikroelektronik oder Energietechnik. Angesprochen sind Absolventen eines einschlägigen Bachelor- oder Diplomstudiums nach mindestens einjähriger Berufspraxis. Für Techniker und Meister gibt es das Pilotprojekt „Meister zum Master“, das unter bestimmten Voraussetzungen einen Direkteinstieg auf Masterniveau ohne vorherigen Bachelor- oder Diplomabschluss ermöglicht.

Beide Fernstudienangebote führen die Hochschulen Aschaffenburg und Darmstadt in Kooperation mit der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH) durch – hier können sich Fernstudieninteressierte ab 02. November anmelden: www.zfh.de/anmeldung

Details zu den Studiengängen unter: www.masterfernstudium-elektrotechnik.de und www.zsq-fernstudium.de

Pressemitteilung

der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)

Über die ZFH

Die ZFH – Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung des Landes Rheinland-Pfalz mit Sitz in Koblenz. Auf der Grundlage eines Staatsvertrages der Bundesländer Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland kooperiert sie seit 1998 mit den 13 Hochschulen der drei Länder und bildet mit ihnen gemeinsam den ZFH-Fernstudienverbund. Darüber hinaus kooperiert die ZFH mit weiteren Hochschulen aus Bayern, Berlin, Brandenburg und Nordrhein-Westfalen. Das erfahrene Team der ZFH fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer Fernstudienangebote. Mit einem Repertoire von über 70 berufsbegleitenden Fernstudienangeboten in betriebswirtschaftlichen, technischen und sozialwissenschaftlichen Fachrichtungen ist der ZFH-Fernstudienverbund bundesweit größter Anbieter von Fernstudiengängen an Hochschulen mit akkreditiertem Abschluss. Alle ZFH-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor- oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen AQAS, ZEvA, ACQUIN, AHPGS bzw. FIBAA zertifiziert und somit international anerkannt. Neben den Bachelor- und Masterstudiengängen besteht auch ein umfangreiches Angebot an Weiterbildungsmodulen mit Hochschulzertifikat. Derzeit sind über 6.000 Fernstudierende an den Hochschulen des ZFH-Verbunds eingeschrieben.

Redaktionskontakt:

Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen
Ulrike Cron
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Konrad-Zuse-Straße 1
56075 Koblenz
Tel. : +49 261/91538-24, Fax: +49 261/91538-724
E-Mail: u.cron@zfh.de,
Internet: www.zfh.de